

Richtig schreiben lernen von Anfang an

Sommer-Stumpfenhorst, N. & Hötzel, M. (2001). Richtig schreiben lernen von Anfang an. Berlin: Cornelsen.

<http://www.rechtschreib-werkstatt.de/>

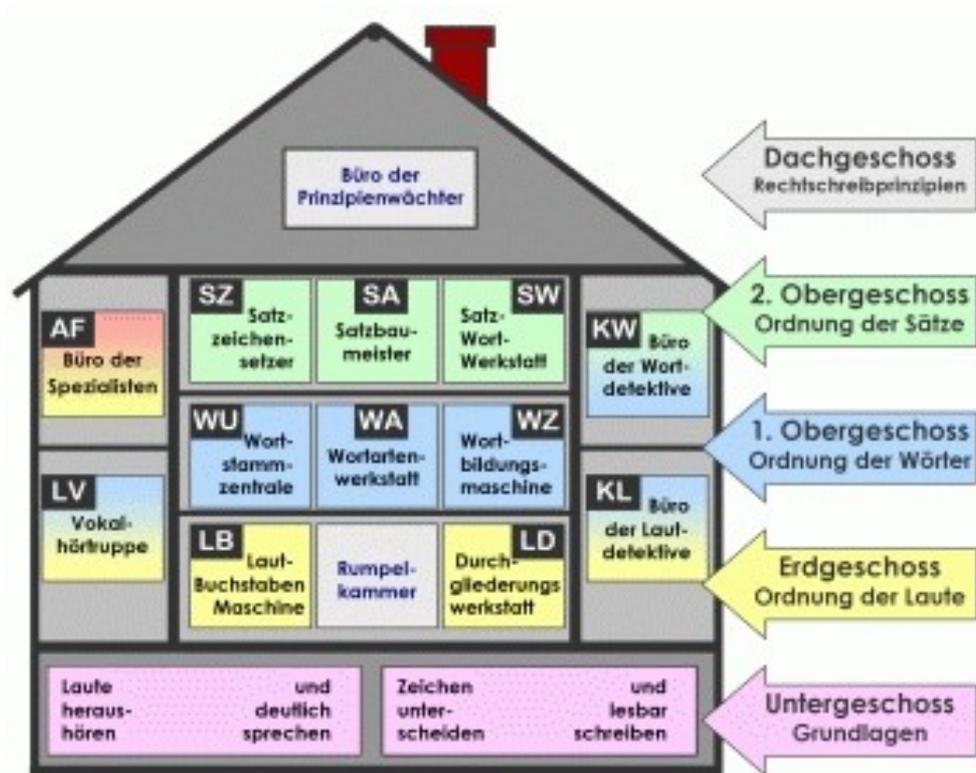
1 Einordnung des Konzepts (Grundsätze)

- Entwicklung eines Rechtschreibgespürs (Konstruktionsprinzipien von Schrift entdecken, üben und anwenden) durch zusätzliche Trainingseinheiten
- Grundlage: Modell zur Ordnung der Rechtschreibung -> orientiert an der Sprachentwicklung: 3 Lernebenen (Laut-, Wort- und Kontextebene) mit jeweils 4 qualitativen Entwicklungsstufen -> 12 Lernbereiche der der Rechtschreibung (in 10 Schuljahren zu bearbeiten und zu verinnerlichen)

		qualitative Entwicklungsstufen			
		Grundprinzip	Folgen	Besonderheiten	Ausnahmen
Lernebenen	Laute	LB = einem Laut wird ein Buchstabe (eine Buchstabenfolge) zugeordnet	LD = eine Lautfolge wird in eine analoge Buchstabenfolge übertragen	LV = regelhafte Kennzeichnung langer und kurzer Vokale	y, pf, v, chs/ks, ai; Dehnungs-h, Doppelvokal; Fremdwortschreibungen
	Wörter	WU = der Wortstamm bleibt bei Ableitungen /Umformungen erhalten; a→ä, au→äu; -b, -d, -g	WZ = Wortbildung, Zusammensetzungen; Vorsilben	WA = Nomen werden mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben	nicht regelhafte Ableitungen, Fremdwortschreibungen
	Kontext	SZ = Gliederung des Satzes durch Satzzeichen	SA = grammatikalische Struktur des Satzes (SPO, Satzglieder)	SW = Die Schreibung eines Wortes hängt von der Bedeutung im Satzzusammenhang ab	Besonderheiten bei der Groß-/Klein-, Getrennt-/Zusammenschreibung
Lernziele		Rechtschreibgespür		Rechtschreibgespür Rechtschreibwissen	Rechtschreibgespür Rechtschreibwissen Merktechniken
Methoden		Bildung impliziter Konstruktionsprinzipien Abschreiben, Mitsprechen, Ableiten, Zerlegen, Wortbildung		Eigenregeln aufstellen Vereinfachungen Such- und Sortieraufgaben	Ausnahmen und Fremdwörter erf. Sortieraufgaben Gruppierungen Nachschlagen
Medien		Abschreibheft, Bildkartei, Lautkartei, Modellwortschatz, Korrekturtexte, Sprachübungen, Lesetexte		LV-Kartei, Modellwortschatz, Texte Rechtschreibregeln	Modellwortschatz, Wörterbuch Rechtschreibregeln

vgl. <http://www.rechtschreib-werkstatt.de/>

Diese Ordnung wird schülergerecht im „Haus der Rechtschreibwerkstatt“ dargestellt:



vgl. <http://www.rechtschreib-werkstatt.de>

- Anfangsunterricht bezieht sich auf Untergeschoss: Grundlagen für Lesen und Schreiben
- im Anschluss: LB-Zimmer: regelhafte und häufig vorkommende Phonem-Graphem-Zuordnungen kennen lernen (Basisgrapheme)

2 Berücksichtigung fachdidaktischer Erkenntnisse

- Schriftspracherwerb als Entwicklungsprozess, der sich, analog zum Prozess des Sprechens, in verschiedenen Stufen und unterschiedlichen Lerntempi vollzieht

Berücksichtigung unterschiedlicher Lernstrategien

- Anlauttabelle (Klein- und Großbuchstaben (1 Zeile: Basisgrapheme, 2 Zeile: Besonderheiten))
- Übungen zur Lautdifferenzierung (zunächst ausschließlich Anlaut): Bildkarten, Sortierunterlagen
- Übungen zur visuellen Differenzierung
- Übungen zur Automatisierung der Schreibbewegung (Klein- und Großbuchstaben) -> Nachspurübungen -> Rhythmuswort als Unterstützung, Schönschreibheft mit Lineatur
- Übungen zum Abschreiben (erst nach sicherem Lesen, wenn Sinnentnahme vorausgesetzt werden kann)

Berücksichtigung mehrsinniger Erfahrungen

- jeder Buchstabe wird über die Sinne Hören, Schreiben und Sehen bearbeitet -> jeweils eine Übung -> Hör-, Schreib- und Sehpas, später ggf. Schönschreibheft

Berücksichtigung von Vorerfahrungen mit Schrift

- Anlauttabelle (s. o.)
- Beginn mit Hörübungen: für alle Schüler neu und häufig auch schwierig

Verschiedene Zugangsweisen

- Verknüpfung synthetischer und analytischer Vorgangsweisen

synthetisch

- Dehnsprechen und Koartikulation beim Schreiben (Lehrkraft dient als Modell) -> erleichtert Assoziation von Phonem und Graphem
- Erlesen von Wörtern mithilfe des Lesepeils (Aufgaben entsprechend der ersten vier Schwierigkeitsstufen: einfache Laut-Buchstaben-Folgen / Dauerkonsonanten, Vokale, Diphthonge, sch, ch, einsilbige Wörter / Dauerkonsonanten, Silben / Dauerkonsonanten, Vokal-/Konsonantenfolgen an der Silbenfuge, lange Wörter)
- Anlauttabelle / Bildfenster

analytisch

- Anlauttabelle / Bildfenster
- Lautdiskriminationsübungen anhand von Bildkarten (zunächst An-, dann Aus- am Ende auch Inlaute), später ebenfalls Legen kompletter Wörter

Verhältnis von Lese- und Schreibübungen

- Ausgeglichen, ggf. Schreiben

Arbeiten mit lauttreuem Material zu Beginn

Ja (40 Bildkarten aus Hörkiste, Leseübungen, Abschreibtexte)

Wiederholungssequenzen / Übungsangebote

- zunächst ritualisierte Übungen (Hör-, Schreib- und Sehpass) -> jeweils nur eine Übung zu jedem Bereich
- Bildkarten und Sortiervorlage zur Lautdiskrimination
- PC-Programm zum Heraushören von Lauten
- Übungskarten zur visuellen Differenzierung -> Hör-, Schreib- und Sehpass
- Folien zum Nachspüren der Buchstaben ggf. Schönschreibheft
- Karten mit Lese- Mal-Aufträgen
- Satzkarten zum Lesen
- Lesetexte (in 2 Stufen: syllabierendes Lesen, Lesegeschwindigkeit, Sinnentnahme)
- Bildfenster
- später auch Materialien zum Lernbereich LB

Möglichkeiten der Differenzierung und Individualisierung

- sehr gut
- Lernstandskontrolle durch Prüfbogen zur visuellen Differenzierung und auditiven Diskrimination (kostenloser Download im Internet), Bild-Wort-Test (nachdem Prinzip der Phonem-Graphem-Zuordnung verstanden wurde) und Diktattexte mit Pc-Auswertungsprogramm -> Leistungsrückmeldung für Schüler sowie Herausarbeiten individueller Lernstände -> Auswahl entsprechender angebotener Übungsmaterialien (Beispiel: Auditive Diskrimination: Sortierübungen mit Modellwortschatz, Lautsynthese und Lautanalyse: Bildfenster; Wortschatzerweiterung: Bildkarten..)
- individuelles Lerntempo, offenes Arbeiten ermöglicht individuelle Differenzierung, leistungsstarke Schüler arbeiten nach Hör-, Schreib-, und Sehpass an Rechtschreibpass weiter

spielerische, abwechslungsreiche, bewegungsfördernde Angebote

- zu Beginn: eher wenig abwechslungsreiche Angebote, Auswahl der Übungen -> entsprechend der Zielpassung und der Entwicklung von Selbstständigkeit gewählt (geringe Durchführungsanweisungen -> unterstützt Differenzierung), keine bewegungsfördernden Angebote

3 Thematische / Inhaltliche Gestaltung

- keine thematische Gestaltung, da kein Lehrgang vorliegt
- obliegt der individuellen Gestaltung der Lehrkraft, jedoch Verweis auf verschiedene (Bilder-) Bücher und Geschichten, die genutzt werden können -> Berücksichtigung lebensbedeutsamer und kindgerechter Themen (Freundschaft, Tiere, Märchen), Anknüpfung an Sachunterricht
- zwei Klassentiere als Identifikationsfiguren (ebenfalls austauschbar..)
- Graf Orthos Lesetruhe

4 Motivation

- Autoren: intrinsische Motivation durch das Ziel (Erwerb der Lese- und Schreibkompetenz!) -> Transparenz der einzelnen Methoden / Aufbau von Anstrengungsbereitschaft
- vielfältige und motivierende Angebote zur Verdeutlichung der Funktionen von Schrift-> freies Schreiben, handlungsorientierte Zugänge zum Lesen und Weiterschreiben (Briefe, Geschichtenbücher, Schreiben zu Bildern...) -> Ansporn, auch „Erwachsenenschrift“ schreiben zu können

5 Sprache

Grundwortschatz

- zu Beginn ausschließlich einfache Laut-Buchstaben-Folgen (Dauerkonsonanten, Vokale: Leo, Esel..)

Literarische Bereiche

- ausschließlich Epik

Anpassung an Sprachentwicklung

- sehr hoch: Schüler schreiben frei Texte, entwickeln eigene Ideen zu Geschichten und Bildern

Verwendung vollständiger Sätze / Satzbau

- Lesematerial: von Beginn an vollständige Sätze (einfache Syntax)
- Abschreibtexte: ebenfalls vollständige Sätze, immer komplexer

Anregungen der Sprache zum Denken und Weitersprechen

- Klassenbriefkasten, Geschichten weiterdenken / weiterschreiben, Bilder, Bücher

5 Ökonomie

- Anschaffungskosten sind zu Beginn sehr hoch (ca. 250 Euro für Anfangsunterricht) -> Materialien können auch für Schüler aufgeteilt werden, können für gesamte Schule kopiert werden, auch Wiederverwendung ist möglich, Nachfolgekosten bei weiterer Bearbeitung der Rechtschreibwerkstatt hoch
- da der Großteil der Materialien laminiert werden kann -> hohe Haltbarkeitsdauer
- Kompatibilität mit anderen Lehrwerken sehr hoch
- zu Beginn: hoher organisatorischer Aufwand: Hängehefter / Schubladen, kopieren und laminieren der Materialien
- bietet sehr hohe Differenzierungsmöglichkeiten und fördert die Selbstständigkeit und Methodenkompetenz der Schüler

6 Gesamtbeurteilung

Vorteile

- sehr gute Möglichkeit zur Individualisierung und Differenzierung mit vielen Anregungen und Tipps
- gute Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Fibelwerken und Materialien
- sehr motivierende Schreibanlässe für Schüler
- Möglichkeit, Schüler von Beginn an zum selbstständigen Arbeiten zu führen (Methodenkompetenz)
- ritualisierter Ablauf bietet Schülern Orientierungsrahmen und Struktur
- teilw. sehr kleinschrittige Anleitung zur Durchführung (entsprechend einzelner Stunden), ebenfalls Handlungsspielraum für Lehrkraft

Nachteile

- hoher Kostenaufwand
- hoher Organisationsaufwand
- keine spielerischen und bewegungsförderliche Elemente
- zu Beginn wenig abwechslungsreiche Angebote -> ggf. Langeweile
- hohes Maß an Selbstständigkeit wird erfordert
- Materialien zum Teil sehr unübersichtlich

Übersicht zu Materialien (beziehbar über den Colli-Shop -> homepage)

Materialien für den Anfangsunterricht

Schulpaket GS-1 (einführende Beschreibung zu Übungen und alle Kopiervorlagen für den Anfangsunterricht Lesen und Rechtschreiben, Poster mit Anlautlineal. Alle Materialien dürfen für die gesamte Schule kopiert werden.)	SP-GS-1	96,00 Euro
Bildkartei Klasse 1 (eine Kartei für ca. 3 Schüler)	KA-S1-BK	8.80 Euro
Lesekartei Klasse 1 (Karteikarten für Lese-Mal-Aufgaben, Lese-Satz-Karten, Lösungsheft -> 6-8 Karteien für Klasse mit 28 Schülern)	KA-1L-LE	12,00 Euro
Poster mit Anlautlineal	PO-ANL-sw	5,00 Euro
Schulpaket GS-D (Vordrucke für Bild-Wort-Test, CD mit Auswertungsprogramm, Diktate mit Auswertungsprogramm)	SP-GS-D	90,00 Euro
Anlautlineal	EP-1S03	1,50 Euro
Lesepfeil	EP-1L05	1,00 Euro
Hör-, Schreib- und Sehpas mit Protokollbögen	MS-1S04	2,00 Euro
Lesepas mit Protokollbögen	MS-1L04	2,50 Euro
Gesamtpaket aller Materialien für Schüler	MS-KI-1	5,40 Euro

Weiterarbeit / Zusatzmaterialien

Bildkartei LB (1	KA-LB-BK	24,00 Euro
------------------	----------	------------

Modellwortschatz Teil 1 (pro Kind)	KA-MWS-1	7,50 Euro
Aufgabenheft Übungen Modellwortschatz 1	AH-LB-1	6,25 Euro
Computerprogramm zum Heraushören von Lauten	Co-LB-LE	35,00 Euro
Schulpaket GS-2 (alle Kopiervorlagen für die Arbeit mit der Rechtschreibwerkstatt -> für gesamte Schule nutzbar)	SP-GS-2	326,00 Euro
Graf Orthos Lesetruhe (24 Geschichten)	BU-GO-01	65 Euro